

## **Das Wahlpflichtmodul „Managementpraktikum“ im Master Agrarmanagement**

Das Managementpraktikum ist ein Profil bildendes Wahlpflichtmodul des Masters Agrarmanagement und für alle wählbaren Produktlinien offen.

Ziel des Managementpraktikums ist es, sich anhand einer konkreten Managementaufgabe in einem realen Unternehmen Managementfähigkeiten anzueignen, die für die spätere berufliche Tätigkeit von hoher Relevanz sind und zur Profilbildung des Studierenden beitragen.

Für ein Managementpraktikum muss zusammen mit dem wissenschaftlichen Betreuer und dem gewählten Unternehmen eine Managementaufgabe formuliert werden. Die Aufgabenstellung ist so zu bearbeiten, dass als Ergebnis ein für das Unternehmen nutzbarer Lösungsvorschlag entsteht. Das Ergebnis des Managementpraktikums wird in einem Bericht zusammengefasst (Umfang maximal 20 Seiten) und in einem Referat (20 Minuten) mit Präsentation vorgestellt. In einem anschließenden Prüfungsgespräch sollte das Ergebnis des Managementpraktikums verteidigt werden (ca. 15 Minuten).

Die Note für das Managementpraktikum ergibt sich auf der Grundlage von Bericht, Referat und Verteidigung. Die Note für das Managementpraktikum wird mittels Formular an das Prüfungsamt (Frau Hofstetter) gemeldet.

Der Umfang von 10 cp entspricht in etwa einem Zeitvolumen von 300 Zeitstunden, die für die Lösung der Managementaufgabe veranschlagt werden sollten. Das Managementpraktikum kann, in Absprache mit dem Betreuer und in Abhängigkeit vom gewählten Unternehmen, entweder in der Vorlesungszeit studienbegleitend (15 Wochen mit je ca. 16 Stunden) oder als Block (ca. 6 Wochen) in der vorlesungsfreien Zeit geplant werden. Zusätzlich müssen jeweils etwa 1-2 Wochen Heimarbeit für den theoretischen Teil (Erstellung des Berichtes, des Vortrages und der Präsentation eingeplant werden.

Das Managementpraktikum sollte idealerweise außerhalb des Hochschul-Bereiches absolviert werden. Eine Kontaktaufnahme zu Unternehmen des Agrarsektors, des vor- und nachgelagerten Bereiches oder der Agrarverwaltung ist wünschenswert.

Voraussetzung für das Praktikum ist die Festlegung einer definierten Managementaufgabe, die vom Studierenden zu lösen ist. Die Ableistung des Managementpraktikums im wissenschaftlichen Bereich ist möglich, sofern eine Managementaufgabe definiert werden kann.

Das Managementpraktikum erfordert zwingend mindestens einen Betreuer an der Technischen Universität München oder der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, der berechtigt ist, Prüfungen abzunehmen (Lehrstuhlleiter oder wissenschaftlicher Mitarbeiter). Ein zusätzlicher Betreuer aus dem gewählten Unternehmen ist möglich, aber nicht erforderlich.